



Beim Ministerium für Verkehr ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Gruppe Ministerbüro die Stelle

**der Referatsleitung (w/m/d)
im Referat MB 3 „Kabinett und Parlamentsangelegenheiten,
Europa und Internationales“**

(Besoldungsgruppe A 16 LBesO A NRW
oder vergleichbare außertarifliche Vergütung)

zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2 (zweites Einstiegsamt), die mindestens ein Amt der Besoldungsgruppe A 15 LBesO A NRW inne haben und die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für eine Beförderung in die Besoldungsgruppe A 16 LBesO A NRW erfüllen sowie an Tarifbeschäftigte mit mindestens einer Eingruppierung nach Entgeltgruppe 15 TV-L oder vergleichbare verwaltungsexterne Bewerberinnen und Bewerber.

Im Hinblick auf eine erforderliche Verwendungsbreite wird auf § 29 LVO hingewiesen.

Externe Bewerberinnen und Bewerber müssen sich hinsichtlich der Breite der beruflichen Erfahrungen und der Qualifizierung ebenfalls an den beschriebenen Maßstäben messen lassen.

Der Leitung des Referates MB 3 obliegen folgende koordinierende und eigenverantwortliche Aufgaben:

- Sitzungs-, Konferenz- und Gremiovorbereitungen für die Hausleitung einschließlich Anforderungen; Zusammenstellungen, politische Bewertung und (elektronisch gestützte) Informationsbereitstellung z.B: für Kabinett, Landtag, Bundesrat, Fachministerkonferenzen etc.
- Sitzungs-, Konferenz- und Gremienbegleitung (im Bedarfsfall) bzw. Sicherstel-

lung von Fachbegleitungen

- Sitzungsauswertung und Umsetzung von Sitzungsergebnissen
- Koordination und Ressortabstimmung (z.B. Kleiner und Großer Anfragen, Kabinettvorlagen, Sitzungsvorbereitung, Petition etc.)
- Verbindung zu Fraktionen
- Intensive Zusammenarbeit mit den Fachbeamten in den Landesvertretungen beim Bund und der EU
- Intensive Zusammenarbeit mit den Kabinetttreferatsleitungen anderer Ressorts und Ministerien anderer Länder
- Erstellung systematischer politischer Entscheidungsgrundlagen für die Hausleitung
- Termin- und Fristenkontrolle im Kontext der o.g. Aufgaben
- Fachpolitische Koordination europäischer und internationaler Fragestellungen

Fachliches Anforderungsprofil

- Befähigung für den höheren allgemeinen Verwaltungsdienst oder ein abgeschlossenes Universitätsstudium (Diplom oder Master) in Wirtschaftswissenschaften,
- nachgewiesene Erfahrungen in der parlamentarischen Arbeit, z.B. bei einer Fraktion oder bei einem Abgeordneten,
- Kenntnisse aus der Zusammenarbeit mit politischen Gremien, Parteien und Verbänden,
- Kenntnisse der politischen und medialen Landschaft in NRW sowie der Verwaltungsverfahren der Landesregierung und deren politischen Abläufe innerhalb der Institutionen.

Wünschenswert wären zudem Erfahrungen und Kenntnisse über Verfahrensabläufe auf Bundes- und Europaebene.

Persönliches Anforderungsprofil

Die Bewerberin/der Bewerber sollte über Organisationsgeschick, ein sicheres und gewandtes Auftreten, gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit, ein hohes Maß an Eigeninitiative, Kooperationsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten, strategischem Denken, Offenheit für

übergreifende und neue Themen sowie über Führungskompetenz / Teamfähigkeit verfügen. Unabdingbar sind hohe Motivation und die Fähigkeit, sich schnell in neue Sachverhalte einarbeiten zu können.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne von § 2 SGB IX sind erwünscht.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Hapke (0211/3843-1233) gerne zur Verfügung.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung

– auf dem Postweg – bis zum **13.02.2019** an das

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

- Personalreferat I.2 –

Kennziffer: 2019/03

Stadttor 1

40219 Düsseldorf.

oder per Email an bewerbung@vm.nrw.de. Bitte senden Sie nur eine Email mit nur einer pdf-Datei, in der Ihre Bewerbungsunterlagen chronologisch abgelegt sind.

Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie und nicht in Mappen vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht vernichtet.